

CARDIGAN · SOLO LINO PRINT

Modell 31 – Linea Pura 14



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität "Solo Lino Print" (80 % rec. Leinen (Viskose), 20 % Leinen, LL = ca. 240 m/100 g): ca. 500 (500 – 600) g Graubeige/Hellblau/Jeans/Dunkelgrau (Fb. 154); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 120 cm lang; 7 farblich passende 2-Loch Perlmuttknöpfe, ø 15 mm.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. <u>Hinweis:</u> Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Betonte Abnahmen A: Am <u>R-Anfang</u> nach der 3. M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen]. Am <u>R-Ende</u> vor den letzten 3 M 2 M re zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Betonte Abnahmen B: Am <u>R-Anfang</u> nach der 2. M 2 M überzogen zus.-str. [siehe betonte Abnahmen A]. Am <u>R-Ende</u> vor den letzten 2 M 2 M re zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Betonte Zunahmen: Am <u>R-Anfang</u> nach der 2. M, am <u>R-Ende</u> vor den 2 letzten M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 24 M und 33 R glatt re mit Nd. Nr. $3,5 = 10 \times 10$ cm.

Rückenteil: 129 (139 – 149) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Für die Blende 3 cm = 11 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit Nd. Nr. 3,5 glatt re weiterarb. Nach 35 cm = 116 R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M und 2x je 2 M abk., danach 10x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 89 (99 – 109) M. Nun wieder gerade weiterstr. In 20 (21 – 22) cm = 66 (70 – 74) R Armausschnitthöhe alle M abk., dabei beids. je 23 (28 – 33) M für die Schultern markieren. Die mittl. 43 M gelten für den geraden Halsausschnittrand.

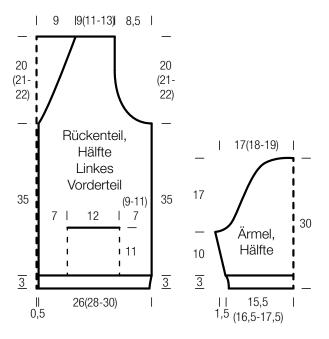
Linkes Vorderteil: Zunächst für den <u>Taschenbeutel</u> 31 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Glatt re str. Nach 11 cm = 36 R ab Anschlag die M stilllegen. Nun für das <u>Vorderteil</u> 65 (70 – 75) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Für die Blende 3 cm = 11 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li (re – li) enden. Dann mit Nd. Nr. 3,5 in folg. Einteilung weiterarb.: Rand-M, 25 (30 – 35) M glatt re, für die Tasche 15 M Rippen, dabei mit 1 M li beginnen und enden, 23 M glatt re, Rand-M. Die Rippen-M der Tasche beids. in der 5. R ab Blendenende um je 2 M verbreitern, dafür je

2 M glatt re weniger str. Diese Rippenverbreiterung in jeder 4. R noch 3x wdh., bis 31 M in Rippen gestrickt sind. Die Glatt-re-M jeweils entsprechend vermindern. Nach 11 cm = 36 R ab Blendenende die Rippen-M abk. und dafür die stillgelegten M des Taschenbeutels einfügen. Nun wieder über alle M im Zus-hang glatt re weiterstr. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Gleichzeitig mit Beginn des Armausschnitts am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 11x je 1 M und in jeder 4. R 10x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. Die Schulter-M am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil stricken.

Ārmel: 77 (81 – 87) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Für die Blende 3 cm = 11 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit Nd. Nr. 3,5 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 5. R ab Blendenende 1 M betont zun., dann in jeder 6. R noch 3x je 1 M betont zun. = 85 (89 – 95) M. Nach 10 cm = 34 R ab Blendenende beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M abk. und 24x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen B arb. In der folg. R die restl. 17 (21 – 27) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Taschenbeutel innen unsichtbar gegennähen. Nähte schließen. Mit der Rundnd. Nr. 3 aus den senkrechten Rändern der Vorderteile je 104 M auffassen, aus den Ausschnittschrägungen je 73 (75 − 77) M und dem rückwärtigen Halsausschnittrand 45 M auffassen = 399 (403 − 407) M. Für die Blende Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der 4. Blenden-R über dem re Vorderteil 7 Knopflöcher einstr. Dafür ab unterem Rand wie folgt arb.: 6 M str., 1 U aufnehmen, 2 M re zus.-str., ★ 14 M str., 1 U aufnehmen, 2 M re zus.-str., ab ★ noch 5x wdh. In 3 cm = 11 R Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Knöpfe annähen.



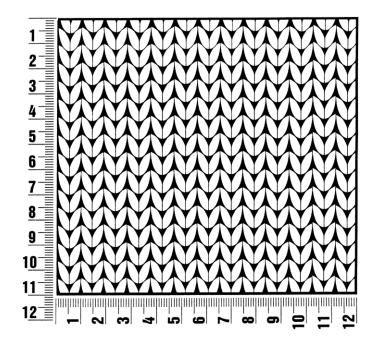
Linea Pura 14



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

abw. = abwechselnd

beids. = beidseitig

Fb. = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

Kettm = Kettmasche

Lftm = Luftmasche

Ii = links

It. = laut

M = Masche

mittl. = mittleren

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

Stb = Stäbchen

str. = stricken **U** = Umschlag

wdh. = wiederholen

zun. = zunehmen

zusstr. = zusammenstricken